

Welternährungstag 2024

# MACHT & MARKT

Wer entscheidet über unser Essen?



**Mittwoch 16. Oktober** 10h-17h15

in der Aula des PROGR, Speichergasse 4, Bern

[www.welternaehrungstag.ch](http://www.welternaehrungstag.ch)

Welternährungstag 2024

# MACHT & MARKT

## Wer entscheidet über unser Essen?

Unsere Ernährungssysteme spiegeln die globalen Machtverhältnisse. Wir haben Möglichkeiten, mit lokalen, transparenten, agrarökologischen Ansätzen die Dekolonialisierung des Ernährungssystems auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene voranzutreiben. Es existieren konkrete Vorschläge und bereits erfolgreiche Pilotprojekte, weg von Machtkonglomeraten, hin zu mehr Demokratie.

---

**Mittwoch 16. Oktober 10h-17h15**

in der Aula des PROGR, Speichergasse 4, 3011 Bern

---

**10:00 Keynote** - Lisa Mazzone (GRÜNE Schweiz).

**10:30 Handel und Macht. Wie kann die Schweiz ihre Macht einsetzen, um in den Partnerländern Grundwerte und SDGs zu fördern?**

Mit Dr. iur. Elisabeth Bürgi Bonanomi (CDE, Universität Bern); Angela Mattli (Public Eye); Botschafter Ivo Germann (SECO).

**13:30 Monopole und Monokulturen. Wer bestimmt, was bei uns im Regal steht und welche Konsequenzen hat unser Konsum auf die Menschen im globalen Süden?**

Mit Simon Degelo (SWISSAID); Tina Goethe (HEKS).

**15:15 Agrarökologische Ansätze und lokale Ernährungssysteme. Wie übernehmen wir die Kontrolle über unsere Ernährung?**

Mit Christina Plank (BOKU University, Wien); Anna-Maria Brunner (Universität Innsbruck); VertreterIn vom Genfer Pilotprojekt.

---

Freier Eintritt, Unkostenbeitrag - Simultanübersetzung  
Anmeldungen bis zum 12.10.2024 über

**[www.welternaehrungstag.ch](http://www.welternaehrungstag.ch)**

---

Trägerorganisationen:



AGROECOLOGY  
WORKS!

Medienpartner: Die Wochenzeitung / Sponsoren und Partner: Biofarm, Biosuisse, Biovision, Cetim, Fastenaktion, Fian international Schweiz, Gebana, Helvetas, Kleinbauern Vereinigung, Public Eye, Schweizer Bauernverband, Swisssaid, Uiterre, Weltacker Schweiz.